

ragende

Eine Beilage der Zeitung *reformiert*.



Der Taufpraie findet am Samstag, 1. Juli 2023 um 17 Uhr statt. (Foto: zvg Roger Sahli)

taufpraie samstag, 1. juli

Wenn Menschen ihren Glauben an Jesus Christus bekennen, ihre Taufe bestätigen oder sich taufen lassen, dann ist dies ein Fest. Auch in diesem Jahr dürfen wir dies feiern.

Zehn Personen haben sich auf den Weg gemacht und bereiten sich auf diesen Glaubensschritt vor. Deshalb laden wir am 1. Juli 2023 um 17 Uhr zum Taufpraie ein. Bei guter Witterung findet dieser Gottesdienst vor der Kirche statt. Es gibt ausreichende Sitzgelegenheiten auf Festbänken. Bei schlechter Witterung wird der erste Teil des Gottesdienstes in die Kirche verlegt. Nach dem Gottesdienst findet ein Picknick neben der Kirche statt. Warme Grills, Getränke und Brot stehen bereit. Wir bitten alle ihr Grillgut, ihre Beilage und das Geschirr mitzubringen. Bei schlechter Witterung würde das Essen im Kirchgemeindehaus stattfinden.

Christian Meier, Pfarrer

kirchentag zürioberland

Donnerstag bis Sonntag, 6.–9. Juli 2023, in und um die Eishalle und an sieben weiteren Veranstaltungsorten in Wetzikon.

«Christus: die Hoffnung der Welt» – unter diesem Motto feiern über 40 Kirchen jeglicher Couleur in Wetzikon den zweiten Zürcher Oberländer Kirchentag vom 6.–9. Juli 2023. Erwartet werden über 5000 Besucherinnen und Besucher. Nebst den beiden Gottesdiensten zu Beginn und zum Abschluss reicht das Angebot vom stillen Gebet über Referate und Podien zu Theologie, Politik und Gesellschaft, Musik und Kunst, bis hin zu Spiel und Tanz.

Daneben bleibt Zeit für Begegnungen auf dem Marktplatz rund um die Eishalle.

Am Marktplatz, der am Samstag auf dem Areal bei der Kunsteisbahn stattfindet, sind alle drei Gossauer Kirchen mit einem gemeinsamen Stand vertreten.

-mitenand glaube-

aktionkirchen-zo.ch

Unter www.kirchentag2023.ch erhält man Einblick ins Programm.
(Logo: zvg Kirchentag-OK)

Wir freuen uns besonders über jeden Besuch aus Gossau. Reformierte, Freikirchler und Katholiken gestalten und geniessen die vielfältigen Anlässe mit bekannten Namen wie Martin Schleske, O'Bros, Andrew Bond, Adams Wedding, Roland Pöschl u.a. oder Pfr. Johannes Huber, der uns auf einen Gang durch das Leben von Jesus von Nazareth mitnimmt. Unter www.kirchentag2023.ch erhält man Einblick ins Programm und kann sich für begehrte und von der Platzzahl her limitierte Veranstaltungen anmelden.

Eine der attraktivsten Arten, den Kirchentag 2023 zu erleben, ist, als HelferIn oder Helfer dabei zu sein. Man erhält Einblick hinter die Kulissen dieses grossartigen Anlasses, arbeitet mit spannenden Menschen zusammen und ist hautnah am Geschehen dabei. Gesucht sind Personen, die sich in einem der acht Ressorts engagieren. Was es alles zu tun gibt, erfährst du ebenfalls auf der Event-Website. Vielen herzlichen Dank!

An verschiedenen Orten bilden sich Gruppen, die am Donnerstag, 6. Juli, nach Wetzikon zur Eröffnung pilgern. Diesen Gruppen darf man sich gerne anschliessen. Um 15.15 Uhr ist ein Zwischenhalt bei der ref. Kirche Gossau für den Sternmarsch geplant, um danach nach Wetzikon weiterzuwandern.

Johannes Huber, Pfarrer

pizza im pfarrgarten

Das Pizzaessen im Pfarrgarten gehört zu den Sommermonaten.

Wir laden ein zu einer gemütlichen Runde am Sonntagnachmittag. An der Lindenhofstrasse 24 in Grüt wird am 13. August 2023 ab 16 Uhr der Holzofen eingefeuert sein. Jede Person stellt ihre eigene Pizza zusammen. Damit genügend Teig, Zutaten und Getränke bereitstehen, sind wir auf eine Anmeldung angewiesen (christian.meier@refgossau.ch oder 044 932 12 37). Die Anmeldung sollte bis am 10. August 2023 erfolgt sein. Das Pizzaessen findet bei schlechter Witterung

(Regen) nicht statt. Seid herzlich willkommen bei uns im Pfarrgarten.

Christian Meier, Pfarrer

kreative person gesucht

Immer am ersten Mittwoch im Monat trifft sich eine fröhliche Runde zu Kreatives für Kids. Bei schönem Wetter draussen auf dem Spielplatz oder im Kirchgemeindehaus wird gebastelt, gelacht, ausgetauscht und so kostbare Gemeinschaft gelebt. Auf Ende 2023 hört die langjährige Leitung dieses Angebots auf. Darum suchen wir dringend eine Nachfolge. Gesucht werden 3-4 Frauen, die mit den Kindern und Müttern basteln. Ines Stahl, die aktuelle Leiterin des Angebots, gibt gerne Auskunft. Interessierte melden sich bitte direkt bei ihr: Telefon 044 935 39 00 oder i.stahl.ch@gmail.com.

Markus Hardmeier, Sozialdiakon

bauarbeiten rund UM kirche

Ab Juli wird die Bergstrasse zur Grossbaustelle. Das kantonale Tiefbauamt saniert die Fahrbahn und die Leitungen in Etappen von der Büelgass bis zum Oberstufenschulhaus.

Von Juli bis September wird die Seite beim Kirchgemeindehaus gesperrt und anschliessend bis Ende Oktober die Seite bei der Kirche. Die Zufahrt ist somit immer nur von einer Seite her möglich. Ab Januar 2024 wird dann auch noch ein grösserer Teil der Stützmauer zur Kirche hin leicht nach hinten versetzt. Im Juli 2024 sollten alle Arbeiten abgeschlossen sein.

Ebenfalls in diesem Juli beginnen die Vorbereitungen für den Bau des Wohnhauses zwischen Alpenblick und Pfarrhaus. Wir sind im regen Austausch mit den verantwortlichen Personen und suchen die bestmöglichen Lösungen für den Zugang während der Bauzeit.

Roman Kuster, Liegenschaftsverwaltung

Pizzaessen im Pfarrgarten: Sonntag, 13. August 2023 ab 16 Uhr.
(Foto: freepik.com, Racool_studio)



monatsVERS juli 2023

Jesus Christus spricht: Liebt eure Feinde und betet für die, die euch verfolgen, damit ihr Kinder eures Vaters im Himmel werdet. Mt. 5,44-45

Niemals! Unmöglich! Was für eine Zumutung! Wie ist Ihre spontane Reaktion auf Jesu Aufforderung?

Klar scheint – aus eigener Kraft ist dieser Anspruch Jesu unerreichbar. Doch: «Was bei Menschen unmöglich ist, das ist bei Gott möglich (Lk. 18,27).» Tatsächlich gab es Menschen, die dieses Ideal glaubwürdig vorgelebt haben. Martin Luther King, Nelson Mandela oder Corrie Ten Boom, um nur einige zu nennen. Und es wird sie weiterhin geben, Menschen, die, inspiriert und geprägt von Jesu Liebe, diesen Satz aus der Bergpredigt nicht nur lesen, sondern leben. Was aber könnte es für mein persönliches, alltägliches Leben heissen? Ein Satz von Elie Wiesel, einem Holocaust-Überlebenden, fordert mich in Momenten persönlicher Betroffenheit heraus. Er sagte: «Das Gegenteil von Liebe ist nicht Hass, sondern Gleichgültigkeit». Immer mal wieder kommt mir dieser Satz ins Bewusstsein, wo ich, verletzt und gekränkt, gleichgültig werden möchte. Es ist ein kurzer Weg von Verletztheit zu Gleichgültigkeit. Gleichgültigkeit verhindert Beziehung oder Betroffenheit. Gleichgültigkeit ist eine Form des Rückzugs und der Resignation. Jesus aber fordert eine ganz andere Haltung in seiner «Zumutung». Und so bete ich dann manchmal: «Hilf mir, Herr, dass ich nicht gleichgültig werde». Gebet ist eine Form, dass dies nicht geschieht. Auch darum sagt Jesus: «Betet». Ich bin kein Luther King oder Mandela mit auch nur annähernd vergleichbaren Feinden. Aber auch in meiner Welt kann ich einen Kontrapunkt setzen. Das Gebet «Hilf mir, nicht gleichgültig zu werden» ist da vielleicht ein Anfang.

Markus Hardmeier, Sozialdiakon

Wir wünschen erholsame und sonnige Sommerferien! (Foto: freepik.com)



Pfila 2023. (Foto: Aina Schuler v/o Diruthi)

pfila 2023

Ronja Räubertochter ist ein Mädchen einer Räuberfamilie, das einzige unter ihnen. Deswegen ist ihr oft langweilig, und so wollte sie mit anderen Kindern in Kontakt kommen.

Wie ihr das nun mal im Blut liegt, tat sie das, indem sie unsere Cevistufe, die Stufe Suki, ausraubte. Das ging aber gerade noch gut und wir beschlossen, Freundinnen zu werden. Zusammen mit Ronja haben wir auf einer Wiese in Rüti ein tolles, actionreiches Pfingstwochenende erlebt. Wir haben viel gespielt, gelacht und besonders viel Mut gezeigt, als wir mitten in der Nacht Ronjas besten Freund Birk befreien mussten, der entführt worden war. Auch die Cevinamenstaufer war ein Highlight. Das Lager hat den Kindern und auch den Leiterinnen viel Spass gemacht. Wir haben viel erlebt und die Gemeinschaft in unserer Stufe genossen.

Aina Schuler v/o Diruthi

sommerferien 2023

Das Kirchgemeindehaus ist während den Sommerferien vom 24. Juli bis 13. August 2023 nur sporadisch besetzt.

Wir danken für Ihr Verständnis.

Peter Hartmann, Geschäftsleiter

auszeit im tessin

Sonntag 5. – Mittwoch 8. Mai 2024

Rasa ist ein kleines, autofreies Bergdorf im Centovalli im Tessin. Es liegt auf einer Sonnenterrasse auf ca. 900 m ü.M. Das charmante Tessiner Dorf mit vielen, in ihrer ursprünglichen Form erhaltenen Rustici besticht durch seine Ruhe und die grandiose Bergkulisse des Gridone-Massivs.

An diesem Ort der Kontemplation erleben wir eine spannend-inspirierende Auseinandersetzung mit Lebensthemen anhand der Lebensgeschichte Ruths: den Glauben nach einem Schicksalsschlag bewahren, mein Umfeld und meine Lebensfelder, selbstbestimmt oder fremdbestimmt leben, mit Grenzüberschreitungen in der (Generationen-)Familie umgehen... Nebst Bibelauslegung kommen auch Bibliologe zum Einsatz, die biblische Texte auf neue Art und Weise lebendig machen.

Fakultative Angebote wie eine Morgenbesinnung und gemeinsame Zeiten des Singens umrahmen den Tag. Anmeldung unter: www.vbg.net/auszeit/2024/05/von-biblischen-figuren-lernen

Johannes Huber, Pfarrer



Für die Fastenwoche 2024 suchen wir eine Person, welche die organisatorische Leitung übernimmt. (Foto: zvg Lukas Löffel)

leitung gesucht

Für die Fastenwoche 2024 suchen Markus Widmer und ich eine Person, welche die organisatorische Leitung übernimmt.

Informationen, Unterlagen und Checklisten werden vom Vorgänger Lukas Löffel gerne zur Verfügung gestellt. Inhaltlich wird die nächste Fastenwoche von Markus Widmer gestaltet. Die organisatorische Leitung lädt das Vorbereitungsteam zu ein bis zwei Vorbereitungssitzungen ein, informiert die Teilnehmer/innen der Fastenwoche und leitet den informellen Teil der Fastenabende. Wer sich in dieser Aufgabe sehen könnte oder Fragen dazu hat, darf sich gerne mit uns in Verbindung setzen.

Johannes Huber, Pfarrer

verantwortung tragen

Die Kirchenpflege hat ihre bestehenden Richtlinien überarbeitet, welche insbesondere das Verhalten der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter (auch der Freiwilligen) gegenüber schutzbedürftigen Menschen regelt.

Es begeistert uns, dass verschiedene Generationen Zeit und Energie in die Einsatzgebiete der reformierten Kirche investieren und so eine vielseitige Gemeindearbeit ermöglichen.

Als Richtlinien für unsere Mitarbeiter/innen hat die Kirchenpflege, gestützt auf den Verhaltenskodex der Evangelisch-reformierten Landeskirche des Kantons Zürich (2022), in einem Mitarbeiter/innen-Kodex Haltungen und Regeln formuliert, die für unsere Kirchgemeinde Gültigkeit haben. Es geht dabei um die Wahrung des Respekts und die Achtung gegenüber anderen Menschen, insbesondere gegenüber Kindern, Jugendlichen und Betagten sowie weiteren schutzbedürftigen Menschen. Unsere Funktion als Vorbild ist uns bewusst, und wir wollen diese Verantwortung vollumfänglich wahrnehmen. Themen, die im neu erstellten, übersichtlichen Kodex besprochen werden sind u.a. «Respekt und Achtung von Grenzen», «Prävention sexueller Ausbeutung» oder «Umgang mit Suchtmitteln».

Die Kirchenpflege hat die Personenkreise definiert, welche in den nächsten Wochen und Monaten den Verhaltens-Kodex erhalten, um diesen zu unterzeichnen. Sie bestätigen mit ihrer Unterschrift, dass sie sich ihrer Verantwortung bewusst sind und die beschriebenen Vorgaben respektieren.

Der Kodex ist öffentlich einsehbar auf unserer Webseite: refgossau.ch/Über uns/Freiwillige Mitarbeit. Wir danken der von der Kirchenpflege eingesetzten Arbeitsgruppe für das gelungene Ergebnis. Unter der Leitung von Brigitte Hauser haben Lis Stäheli, Markus Hardmeier, Johannes Huber und punktuell auch Christa Klaus vom Cevi, mitgewirkt.

Hansjörg Herren, Kirchenpflegepräsident

Unter www.refgossau.ch/Über uns/Freiwillige Mitarbeit finden sie unseren Kodex. (Logo: zvg Markus Hardmeier)



kirchgemeinde-Versammlung

An der Kirchgemeindeversammlung von 12.6.2023 haben die anwesenden Mitglieder die Jahresrechnung 2022 genehmigt und den Jahresbericht 2022 verabschiedet.

Die Laufende Rechnung konnte mit einem Ertragsüberschuss von CHF 80'161.53 (Budget CHF 21'590.00) abgeschlossen werden. Die Desinvestition von CHF 250'000.– betreffen die Teilrückzahlung des Darlehens, welches der Cevi Gossau für das Cevihuus Vivo erhalten hat. Somit beträgt das Darlehen noch CHF 350'000.–. Das Eigenkapital beträgt per Ende 2022 CHF 1'108'782.33.

Der Präsident informierte zum Schluss der Versammlung über den anstehenden Strassenunterhalt und die Sanierung des Innenraums der Kirche. Die Spuren der Zeit seien an den Wänden schon wieder deutlich zu sehen. Vom 20. Juni bis am 21. Juli soll der Kirchenraum deshalb wieder auf den Stand nach der grossen Sanierung 2000 gebracht werden.

Hansjörg Herren, Kirchenpflegepräsident

WAS bewegt?

Am Sonntag, 27. August 2023 um ca. 11.30 Uhr findet der nächste «Austausch zum kirchlichen Leben» statt.

Sie können am Austausch auch teilnehmen, wenn Sie nicht offizielles Mitglied der reformierten Kirchgemeinde Gossau sind. Es ist uns als Kirchenpflege und Mitarbeiterschaft ein Anliegen, mindestens ein Mal im Jahr ein offenes Mikrofon zu organisieren. Hier haben Sie die Gelegenheit, Lob, Kritik, eine Anregung oder auch einfach eine Feststellung zu äussern. Gerne gehen wir spontan auf Wortmeldungen ein und beantworten Fragen. Wir rechnen mit einer Dauer von rund 30 bis 45 Minuten und freuen uns auf zahlreiches Erscheinen.

Hansjörg Herren, Kirchenpflegepräsident

Am Sonntag, 27. August 2023 findet der nächste Austausch zum kirchlichen Leben statt. (Foto: Inge Günthart)



taufsonntage 2023

6. August 2023 Pfr. Christian Meier
19. November 2023 Pfr. Johannes Huber

kindersegnung 2023

29. Oktober 2023 Pfr. Johannes Huber

kollekten kirche

Mai 2023

Kollekte SaP an Horyzon:	CHF 550.00
GAiN (Global Aid Network)	976.91
Cevi Gossau	1'278.28
Life Gate	775.72
Pfingstkollekte (Solidaritätskollekte)	530.07

spenden cevi

IST Mai 2023:	CHF 68'810
SOLL Mai 2023:	CHF 88'750

Redaktionsadresse

Evang.-ref. Kirchgemeinde Gossau, Ragenda, Bergstrasse 31,
8625 Gossau, 044 975 30 61, E-Mail: kommunikation@refgossau.ch

Redaktionsschluss Ragenda

- August ragenda (Ausgabe 8/9): 5. Juli 2023
- Oktober ragenda (Ausgabe 10): 6. September 2023

Kontakte

- Ref. Kirche: Sekretariat, 044 975 30 68, sekretariat@refgossau.ch (Dienstag ganzer Tag/Freitagvormittag)
- Cevi Verein: Büro, 044 935 25 35, info@cevigossau.ch (Dienstag- bis Freitagvormittag)
- Sigristen KGH/Kirche, 044 975 30 67, sigristen@refgossau.ch
- News & aktuelle Daten: www.refgossau.ch / www.cevigossau.ch

Geschäftsleiter

Peter Hartmann, 044 975 30 61, peter.hartmann@refgossau.ch

Pfarramt

Pfrn. Adelheid Huber, 044 975 30 65, adelheid.huber@refgossau.ch
Pfr. Johannes Huber, 044 975 30 65, johannes.huber@refgossau.ch
Pfr. Christian Meier, 044 972 30 73, christian.meier@refgossau.ch

Sozialdiakonie

Markus Hardmeier, 044 975 30 69, markus.hardmeier@refgossau.ch

Katechetin

Elisabeth Hardmeier, 043 833 90 88, elisabeth.hardmeier@refgossau.ch
Marianne Nacht, 044 935 18 45, marianne.nacht@refgossau.ch

Leitung Cevi Gossau:

Christa Klaus, 044 935 57 48, christa.klaus@cevigossau.ch

Herausgeber: Evang.-ref. Kirchgemeinde Gossau, 8625 Gossau ZH

Redaktionsleitung: Hansjörg Herren

Layout: Katharina Lisser-Enzler, 044 975 30 52 (Di ganztags und Do-Vormittag), katharina.lisser@refgossau.ch oder kommunikation@refgossau.ch

23 sonntag

- **Traditioneller Gottesdienst**
10.00 Uhr, ref. Kirche
Leitung: Pfr. Johannes Huber
Thema: Was macht Jesus in seinen
Ausland-Ferien?
Matthäus 15,21-28)
Kinderhort bis 4 Jahre
kein Abentür am Sonntag
- **Summercamp bis 30.7.**

28 freitag

- **Besinnung für Ältere**, 15.30 Uhr,
Rosengarten

30 sonntag

- **Traditioneller Gottesdienst**
10.00 Uhr, ref. Kirche
Leitung: Pfr. Johannes Huber,
Thema: Was macht Jesus in
seinen Inland-Ferien?
(Johannes 5,1-29)
Kinderhort bis 4 Jahre
kein Abentür am Sonntag

2 mittwoch (aug.)

- **Besinnung für Ältere**, 15.30 Uhr,
Grüneck

4 freitag

- **Besinnung für Ältere**, 15.30 Uhr,
Rosengarten

6 sonntag

- **Traditioneller Gottesdienst mit
Taufe**
10.00 Uhr, ref. Kirche
Leitung: Pfr. Christian Meier
Kinderhort bis 4 Jahre
kein Abentür am Sonntag

9 mittwoch

- **Gemeindegebet**, 6.30 Uhr, KGH

11 freitag

- **Besinnung für Ältere**, 15.30 Uhr,
Rosengarten

13 sonntag

- **Traditioneller Gottesdienst**
10.00 Uhr, ref. Kirche
Leitung: Pfr. Christian Meier
Gebetsteam
Kinderhort bis 4 Jahre
kein Abentür am Sonntag

14 montag

- **Kinderwoche**, bis 18.8.23, KGH

16 mittwoch

- **Gemeindegebet**, 6.30 Uhr, KGH
- **Besinnung für Ältere**, 15.30 Uhr,
Grüneck

17 donnerstag

- **Dunschtig-Stamm**, 19.00 Uhr,
Restaurant Frohsinn, Gossau

18 freitag

- **Besinnung für Ältere**, 15.30 Uhr,
Rosengarten
- **Raum für Gebet und Segnung**,
19.30 Uhr, KGH

19 samstag

- **Puls**, 20.00 Uhr, vivo

20 sonntag

- **Schulanfangs-Familien-Gottes-
dienst**
10.00 Uhr, ref. Kirche
Leitung: Pfr. Johannes Huber,
Elisabeth Hardmeier, Marianne
Nacht, Katechetinnen
Thema: Jesus an Bord
Kinderhort bis 4 Jahre
Kinder im Gottesdienst
anschliessend Chilekafi und
Bräteln

22 dienstag

- **Die Bibel im Gespräch**, 9.30 Uhr,
Restaurant Rosengarten

23 mittwoch

- **Gemeindegebet**, 6.30 Uhr, KGH

25 freitag

- **Migrantentreff**, 9.00 bis 11 Uhr,
Chrischona Gemeinde Gossau
- **Besinnung für Ältere**, 15.30 Uhr,
Rosengarten

26 samstag

- **pulsplus**, 19.40 Uhr, KGH

zum vormerken:

- **Austausch zum kirchlichen Leben**
am Sonntag, 27. August 2023
nach dem Gottesdienst
- **Frauen-Wochenende:**
1.–3. September 2023
- **Männer-Wochenende:**
9.–10. September 2023
- **7 Date-Nights für deine**
Beziehung
ab Freitag, 27. Oktober 2023